

das er umbher geflogen vnd kleine Steinlein in den Eymmer einges-
tragen/so viel das von denselbigen das Wasser im Eymmer/ober sich
getreten / das es der Rabe hat erreichen vnd seinen Durst leschen
können.

Dauon wollen wir ein solch Exempel nemen.

Wenn ein Durstiger Rabe zu einem runden Gefesse keme/
das ein viertel einer Ellen weit were/ vnd der Rabe das Wasser dar-
rinne bis auff ein halb viertel einer Ellen nicht erreichen köndte/
darumb auß Durst bewogen umbher flüge vnd etwa bey einem Pa-
ternostermacher oder andern Künstlern auff einem Laden runde
Steinlin fünde/ dreyer Gerstenkörner dicke / wie man sie nach der
breite zu legen pflaget/ verstehe solche Steinlin/ die auch schwer vnd
wichtig weren im Wasser vnter zu sinken vnd das Wasser vber
sich zu treiben. Ist die Frage/ Wie viel solcher Steinlin sein mü-
sten/ auff das mit denselbigen das Wasser im Gefesse ein halb vier-
tel einer Ellen vbersich getrieben würde / das es der Rab erreichen
köndte?

Hier wil nu von nöten sein/ die *Areram Circuli*, die Circul-
fläche vnd den ganzen *Cubum*, begriff vnd innhalt der runden Ku-
gel zu merken vnd wol in acht zu nemen / inn solcher gestalt / wie
folget:

Das obgemelte Gefesß helt im *Diameter*, das ist an der weite
zwerch vber ein viertel einer Ellen/ dafür mag man 32. Gerstenkör-
ner nemen/ weil hernach die Vater noster Steinlin auch nach Ger-
stenkörnern gerechnet werden / denn man pflaget 8. qwer Finger
auff ein viertel einer Ellen / vnd auff einen jeden qwer Finger 4.
Gerstenkörner zu rechnen / daher auff ein viertel einer Ellen 32.
Gerstenkörner gerechnet werden / vnd das ist der rechte *Diameter*,
nemlich die weite des Gefesses / oder zwerchlinien an der Circul run-
de/ darauß die *Circumferent* der vmbschweiff an der Circelrunde
durch $\frac{3}{7}$ zuzuchen ist/ in solcher weise / wie in vorgehenden Exem-
peln gelehret ist.

7. ————— 32. ————— 22. (100 $\frac{4}{7}$.

Dabey